



Die Vorsitzende des  
Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit  
der Stadtverordnetenversammlung  
Amt der Stadtverordnetenversammlung  
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de  
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-3314  
Telefax (0611) 31-3902  
Sachbearbeiter: Angelika Paa

Wiesbaden, 04.03.2010

1. Den Mitgliedern des  
Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung  
des Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit  
am Dienstag, 09. März 2010, um 17:00 Uhr,  
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

## Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschriften vom 08.12.2009 und 26.01.2010

2. **10-F-01-0021**

Modellprojekt Graue Tonne

Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 02.03.2010

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten, ob der Modellversuch des Landes Hessen zur Grauen Tonne, für den sich die ELW ja aktiv beworben hat, nun in Wiesbaden durchgeführt wird oder nicht. Gleichfalls wird um Auskunft gebeten, ob sich an den Aussagen des Magistrates vom 1.9.2009 etwas geändert hat, wonach der Versuch für die Stadt, die ELW und die Bürgerinnen und Bürger kostenfrei ist und der Modellversuch vom Land Hessen finanziert wird.

**3. 10-F-07-0008**

BUGA 2021

Antrag der Fraktion Bürgerliste Wiesbaden vom 02.03.2010

Der Umweltausschuß möge beschließen:

Vorbemerkung:

In der Stellungnahme von Amt 61 zum Entwurf „Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Stadt Wiesbaden“ wird auf die Durchführbarkeit von Projekten wie der BUGA Mainz-Wiesbaden 2021 hingewiesen.

Der Magistrat wird gebeten,

zu berichten, wie der momentane Sachstand zur Durchführung einer BUGA im Jahr 2021 auf Wiesbadener Gebiet ist.

**4. 10-F-07-0009**

Boden- und Kulturdenkmäler im Wiesbadener Stadtwald

Antrag der Fraktion Bürgerliste Wiesbaden vom 02.03.2010

Der Umweltausschuß möge beschließen:

Vorbemerkung:

Im Entwurf der „Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Stadt Wiesbaden“ des Landes Hessen wird in § 2 Abs. (1) auf „die Erhaltung und bestandsschonende Entwicklung von Landschaftsteilen von besonderer kulturhistorischer Bedeutung wie Garten-, Boden- und Kulturdenkmälern und landschaftsprägender Gelände- und Nutzungsformen (Hohlwege, Terrassen)“ hingewiesen (in der Stellungnahme der LHW § 3). Gerade im Wiesbadener Stadtwald befinden sich zahlreiche schützenswerte Zeugnisse der Vergangenheit (Hügelgräber, Wallanlagen, römische Villen usw.).

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- 1) wie die Unterrichtung der im Wald Tätigen (Angestellte der Stadt Wiesbaden und Externe) erfolgt, um eine Beeinträchtigung der schützenswerten Objekte zu verhindern,
- 2) welche generelle Maßnahmen zum Schutz der Kulturgüter in Wiesbadens Wäldern bestehen,
- 3) welche Maßnahmen ergriffen werden, um Schadensverursacher auf ihr Fehlverhalten hinzuweisen (z. B. das Verfüllen des Grabens der Wallanlage Sportplatz Rambach mit Grünschnitt, die Nutzung von Hügelgräbern als Mountainbikepiste usw.) bzw. Raubgräbern das Handwerk zu legen,
- 4) wie sich die Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen gestaltet und welche Unterstützung das Landesamt der Stadt Wiesbaden bietet.

**5. 10-F-25-0014**

Solaranlage auf der Deponie  
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom  
02.03.2010

Der Ausschuss Umwelt und Sauberkeit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,  
ob sich eine Erweiterung der Solaranlage auf der Deponie in Planung befindet.

**6. 10-F-25-0015**

Auswirkungen der Kürzung der Einspeisevergütung auf das Projekt Bürgersolaranlagen  
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom  
02.03.2010

Der Ausschuss Umwelt und Sauberkeit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. wie der aktuelle Sachstand zur Bürgersolarkampagne ist.
2. welche Auswirkungen die Kürzung der Einspeisevergütung auf das Projekt der Bürgersolaranlagen hat.

**7. 10-F-25-0016**

Feldschutz  
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom  
02.03.2010

Vorbemerkung:

Der Feldschutz ist im Hinblick auf die Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit sowie den Landschaftsschutz eine Einrichtung von zentraler Bedeutung. Insofern ist die Fortführung des Feldschutzes im Außenbereich eine notwendige Aufgabe.  
Die Müllablagerungen oder Wegenutzungen durch unbefugte Dritte nehmen immer mehr zu und führen zwangsläufig zu Konflikten zwischen den Landwirten und den Erholungssuchenden. Der Feldschutz ist das geeignete Instrument, um diesem Problem entgegenzuwirken.

Deshalb möge der Ausschuss Umwelt und Sauberkeit beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- 1) welche Tätigkeiten seit dem letzten Bericht im Umweltausschuss bez. des Themas „Feldschutz“ seitens des Umweltamtes verrichtet wurden,
- 2) ob inzwischen ehrenamtliche Helfer gefunden wurden bzw. wie sich das weitere Verfahren zur Personalgewinnung darstellt.
- 3) welche Aufgaben der Feldschutz während der Wintermonate übernehmen kann.

**8. 10-F-25-0021**

Umweltfreundliche Entsorgung von Energiesparlampen  
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom  
03.03.2010

Die Entsorgung von quecksilberhaltigen Energiesparlampen ist bundesweit noch immer ein ungelöstes Problem. Die Mehrzahl der Lampen wandert in den Müll. Seit Anfang des Jahres können die Wiesbadener Bürgerinnen und Bürger Energiesparlampen auf den Wiesbadens Recyclinghöfen abgeben.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

- 1) zu berichten ob und wenn ja, wie die Wiesbadener Bürgerinnen und Bürger über diese Neuerung informiert wurden
- 2) gegebenenfalls eine umfangreiche Information zur umweltfreundlichen Entsorgung von Energiesparlampen z.B. in Form einer geeigneten Presseveröffentlichung und über das Internet zu starten.
- 3) Kontakt mit anderen Stellen wie z. B. dem Handel aufzunehmen, um - ähnlich wie bei Batterien - weitere dezentrale Abgabestellen zu schaffen.

**9. 10-F-25-0020**

Solaranlage an der A 66  
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom  
03.03.2010

Der Ausschuss Umwelt und Sauberkeit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen,  
ob das Anbringen einer Solaranlage an der Lärmschutzwand der A66 am Gräselberg möglich ist und welche finanziellen Auswirkungen diese hätte.

**10. 09-F-25-0090**

Sachstand Betreuung Taubenschläge  
Beschluss des Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit Nr. 0149 vom 03.11.2009

**ANLAGE**

**11. 10-A-20-0001**

Wiesbadener Heizspiegel 2009  
Bericht des Magistrats

**12. 10-V-40-0002**

**DL 06/10-8**

Grob-Konzept "Dezentrale Ressourcenverantwortung an Schulen"

**ANLAGE**

**13. 09-F-01-0071**

Landschaftsschutzgebiet in Wiesbaden  
Beschluss des Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit Nr. 0119 vom 01.09.2009

**ANLAGE**

**13.1 09-V-61-0018**

**DL 07/10-2**

Ausweisung des Landschaftsschutzgebietes "Stadt Wiesbaden" - Stellungnahme der  
Landeshauptstadt Wiesbaden

**14. 09-F-01-0048**

Zukunftskonzept für die Lesselallee auf der Maaraue  
Beschluss des Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit Nr. 0091 vom 16.06.2009  
Sachstandsbericht

**ANLAGE**

**15. 09-V-67-0021**

Umgestaltung Freizeitanlage Alter Friedhof

**Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich in seiner Sitzung am 09.03.2010.  
Die Beratungsunterlage wird nachgereicht.**

**16. 10-F-01-0002**

Winterdienst / Straßenreinigungssatzung  
Beschluss des Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit Nr- 0014 vom 26.01.2010

**ANLAGE**

**17. 10-F-07-0004**

Winterdienst  
Beschluss des Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit Nr- 0013 vom 26.01.2010

**ANLAGE**

**18. 10-V-70-0001**

**DL 06/10-10**

Abfallwirtschaftskonzept der Landeshauptstadt Wiesbaden: Fortschreibung

**19. 09-V-61-0039**

**DL 06/10-3**

Flächennutzungsplanänderung für den Planbereich "Auf der Alsbach" im Ortsbezirk Naurod

**20. 09-V-61-0040**

**DL 06/10-4**

Bebauungsplan "Auf der Alsbach" im Ortsbezirk Naurod  
- Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die öffentliche Auslegung -

**21. 09-V-61-0042**

**DL 08/10-1, 39/09-6**

Flächennutzungsplanänderung "Recyclinganlage Dyckerhoffbruch" im Ortsbezirk Amöneburg -  
Feststellungsbeschluss -

**22. 09-V-61-0043**

**DL 08/10-2**

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Recyclinganlage Dyckerhoffbruch" im Ortsbezirk Mainz-  
Amöneburg  
- Satzungsbeschluss -

**23. 10-V-61-0001**

**DL 07/10-17**

Bebauungsplan "Komponistenviertel" im Ortsbezirk Nordost;  
- Beschluss über die 2. öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes -

**24. 10-V-61-0017**

**DL 07/10-18**

Bebauungsplan "Komponistenviertel" im Ortsbezirk Nordost;  
-Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre nach § 17 Abs. 2 Baugesetzbuch  
(BauGB)

**25. 10-V-61-0018**

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Campus Klarenthal "  
im Ortsbezirk Klarenthal - Erneuter Satzungsbeschluss -

Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich in seiner Sitzung am 09.03.2010.

**26. Aktuelles aus dem Magistrat**

**27. Verschiedenes**

## Tagesordnung II

**1. 10-V-52-0001**

Alltlastensanierung Sport- und Kulturhalle Breckenheim

Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich in seiner Sitzung am 09.03.2010.

**2. 09-F-01-0088**

Solarenergie in Wiesbaden

**ANLAGE**

**3. 09-V-36-0025**

**DL 06/10-1**

Gemeinschaftsprojekt der Stadt Wiesbaden - Umweltamt und der ESWE Versorgungs AG zur tiefen Geothermie in Wiesbaden

**4. 09-F-25-0079**

Ausgleichsflächen-Kompensation eines Eingriffs in Natur und Landschaft  
schriftlicher Bericht

**ANLAGE**

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.